

# 03.22 MONATS REPORT

März 2022

---

Wirtschaftswachstum, Unternehmen	1
Arbeitsmarkt	6
Inflation	8
Außenhandel	9
Tourismus	12
Energie, Kreditwesen	13
Obstwirtschaft, Baugewerbe	14
Internationale Konjunktur	15

**WIFO**

Institut für  
Wirtschaftsforschung



HANDELS-, INDUSTRIE-,  
HANDWERKS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN

**Autoren**

Luciano Partacini  
Nicola Riz  
Felix Steinwandter  
Helmut Untermarzoner

**Redaktion**

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen

**Leitung**

Georg Lun

**Zitierhinweis**

Handelskammer Bozen: Monatsreport 03.22  
[März 2022]

Nachdruck und sonstige Verbreitung - auch auszugsweise - nur unter  
Angabe der Quelle (Herausgeber und Titel) gestattet.

**Für Informationen**

WIFO - Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen  
Südtiroler Straße 60, 39100 Bozen  
T +39 0471 945 708  
wifo@handelskammer.bz.it

Weitere Publikationen im Internet unter  
[www.wifo.bz.it](http://www.wifo.bz.it)

## WIRTSCHAFTSWACHSTUM

### Südtiroler BIP (2020-2022)

Tabelle 1

#### Südtiroler BIP (Bruttoinlandsprodukt)

Prozentuelle Veränderung zum Vorjahr

	Wert 2020	WIFO - Schätzung 2021	WIFO - Prognose 2022
BIP-Wachstum real	-9,0%	+5,5%	+3,0%/4,0%

Quelle: Istat, WIFO (Wirtschaftsbarometer Frühjahr 2022)

© 2022 WIFO

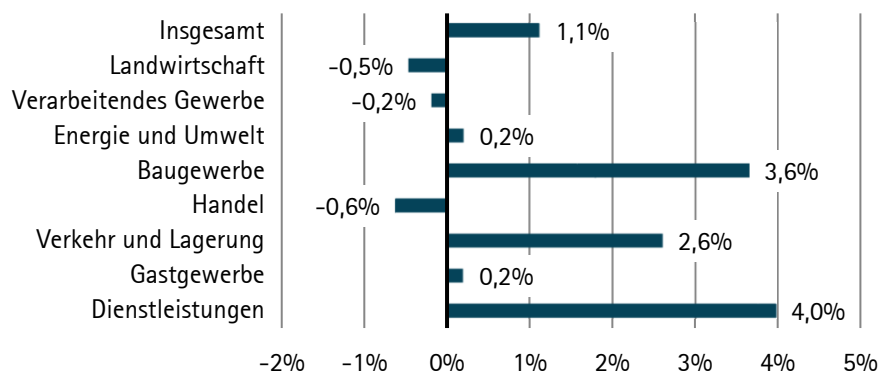
## UNTERNEHMEN

### Ende Februar 60.104 Unternehmen in Südtirol

Abbildung 1

#### Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Sektor

Prozentuelle Veränderung zwischen Februar 2021 und Februar 2022



Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Ende Februar waren im Handelsregister 60.104 Unternehmen eingetragen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat ist die Anzahl der Unternehmen angestiegen (+1,1%).

Bezogen auf die einzelnen Sektoren ist eine Zunahme im Dienstleistungsbereich (+4,0%), im Baugewerbe (+3,6%), im Transport (+2,6%), im Gastgewerbe (+0,2%) und im Umwelt- und Energiebereich (+0,2%) zu verzeichnen. Die Anzahl der Unternehmen im Handel (-0,6%), in der Landwirtschaft (-0,5%) und im Verarbeiteten Gewerbe (-0,2%) ist hingegen gesunken.

Tabelle 2

**Unternehmen in Südtirol**

Sektoren	Eingetragene Jahresende 2021	Eingetragene Februar 2022	Veränderung 2/2021 - 2/2022	Aktive Februar 2022
Landwirtschaft	16.423	16.396	-0,5%	16.379
Verarbeitendes Gewerbe	3.859	3.834	-0,2%	3.740
Energie und Umwelt	1.464	1.469	0,2%	1.407
Baugewerbe	7.171	7.215	3,6%	6.977
Handel	8.066	8.007	-0,6%	7.670
Verkehr und Lagerung	1.500	1.498	2,6%	1.436
Gastgewerbe	8.119	8.078	0,2%	7.702
Dienstleistungen	11.559	11.653	4,0%	11.310
Nicht klassifiziert	2.034	1.954	2,2%	13
<b>Insgesamt</b>	<b>60.195</b>	<b>60.104</b>	<b>1,1%</b>	<b>56.634</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen	43.772	43.708	1,7%	40.255
davon: Handwerk (a)	14.281			

Hinweis: Die Austragungen aus dem Handelsregister erfolgen meist gegen Anfang oder Ende des Jahres. Aus diesem Grund ist die Anzahl der Unternehmen im Februar 2022 nicht direkt mit der Situation zu Jahresende 2021 vergleichbar.

(a) Handwerksunternehmen laut Gesetz 443/85 (Klassifikation nur für statistische Zwecke). Daten werden vierteljährlich aktualisiert.

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 3

**Frauenunternehmen in Südtirol**

Sektoren	Eingetragene Dezember 2021	Veränderung 12/2020 - 12/2021	Aktive Dezember 2021
Landwirtschaft	2.763	-0,5%	2.757
Verarbeitendes Gewerbe	420	3,4%	408
Energie und Umwelt	62	0,0%	62
Baugewerbe	248	6,0%	231
Handel	1.459	0,1%	1.389
Verkehr und Lagerung	133	7,3%	128
Gastgewerbe	2.916	-0,6%	2.836
Dienstleistungen	2.694	5,0%	2.636
Nicht klassifiziert	242	18,0%	4
<b>Insgesamt</b>	<b>10.937</b>	<b>1,6%</b>	<b>10.451</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen	8.174	2,3%	7.694
davon: Handwerk	1.972	3,2%	1.972

Frauenunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von Frauen wahrgenommen werden. Die Differenz zu den Gesamtunternehmen entspricht nicht der Anzahl der Männerunternehmen.

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 4

**Jungunternehmen in Südtirol**

Sektoren		Eingetragene Dezember 2021	Veränderung 12/2020 - 12/2021	Aktive Dezember 2021
Landwirtschaft		1.234	4,8%	1.234
Verarbeitendes Gewerbe		291	2,1%	290
Energie und Umwelt		10	-16,7%	10
Baugewerbe		733	7,0%	724
Handel		678	4,0%	659
Verkehr und Lagerung		102	4,1%	101
Gastgewerbe		598	1,9%	573
Dienstleistungen		1.234	7,4%	1.215
Nicht klassifiziert		174	22,5%	2
<b>Insgesamt</b>		<b>5.054</b>	<b>5,6%</b>	<b>4.808</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen		3.820	5,8%	3.574
davon: Handwerk		1.777	4,5%	1.777

Jungunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen unter 35 Jahren wahrgenommen werden.

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 5

**Eingetragene Ausländerunternehmen in Südtirol**

Sektoren		Eingetragene Dezember 2021	Veränderung 12/2020 - 12/2021	Aktive Dezember 2021
Landwirtschaft		202	-0,5%	201
Verarbeitendes Gewerbe		164	-1,2%	160
Energie und Umwelt		33	-2,9%	32
Baugewerbe		1.167	6,7%	1.136
Handel		835	-3,2%	788
Verkehr und Lagerung		239	21,9%	223
Gastgewerbe		750	0,9%	675
Dienstleistungen		910	6,1%	870
Nicht klassifiziert		354	9,6%	1
<b>Insgesamt</b>		<b>4.654</b>	<b>3,9%</b>	<b>4.086</b>
davon: Gewerbliche Unternehmen		4.452	4,1%	3.885
davon: Handwerk		1.808	5,7%	1.808

Ausländerunternehmen sind Unternehmen bei denen Führungs- bzw. Besitzpositionen mehrheitlich von natürlichen Personen, welche nicht in Italien geboren sind, wahrgenommen werden.

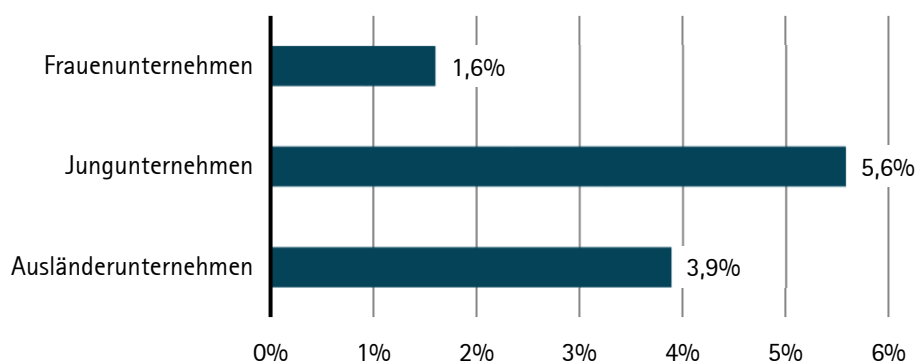
Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Abbildung 2

**Entwicklung der Unternehmen in Südtirol nach Typologie**

Prozentuelle Veränderung zwischen Dezember 2020 und Dezember 2021



Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 6

**Unternehmensdemographie in Südtirol**

		Jahreswert 2021	Februar 2022	Seit Jahresbeginn 2022
Firmeneintragungen	<b>Insgesamt</b>	3.367	348	749
	davon: gewerblich	2.878	292	621
Firmenaustragungen	<b>Insgesamt</b>	2.835	267	845
	davon: gewerblich	2.148	198	678

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 7

**Innovative Start-ups in Südtirol (a)**

	Stand Jahresende 2021	Eintragungen Februar 2022	Stand Februar 2022
Innovative Start-ups	122	5	125

(a) Im Handelsregister eingetragene Unternehmen, welche die Voraussetzungen des Gesetzesdekretes 179/2012 in der geltenden Fassung erfüllen

Quelle: Infocamere

© 2022 WIFO

Tabelle 8

**Eröffnungen von Konkursen und Ausgleichsverfahren in Südtirol**

		Jahreswert 2021	Februar 2022	Seit Jahresbeginn 2022
Konkurse	<b>Anzahl an Unternehmen</b>	30	5	14
	Betroffene Arbeitsplätze	86	21	29
Ausgleichsverfahren	<b>Anzahl an Unternehmen</b>	0	0	0

Quelle: Infocamere, Landesgericht Bozen

© 2022 WIFO

Tabelle 9

**Aktive Handwerksunternehmen in Südtirol**

Tätigkeiten/Berufe (a)		Stand Jahresende 2021	Stand Februar 2022
Landw. Berufe	Holzfäller	194	199
	Sonstige Land- und Forstwirtschaft	122	122
Berufe im Produzierenden Gewerbe	Metzger	107	106
	Bäcker	97	93
	Sonstige Herstellung von Nahrungsmitteln und Getränken	102	103
	Schneider	166	164
	Sonstige Herstellung von Textilien, Bekleidung, Pelz- und Lederwaren	105	102
	Tischler	556	549
	Montage von Anbaumöbeln	324	324
	Sonstige Herstellung von Möbeln, Holz-, Flecht-, Korb und Korkwaren	210	212
	Herstellung von Waren aus nicht metallhaltigen Mineralien	158	156
	Schlosser	155	154
	Sonstige Herstellung von Metallerzeugnissen	154	152
	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	332	332
	Sonstiges produzierendes Gewerbe	560	563
Berufe im Baugewerbe	Maurer	1.278	1.296
	Tiefbau und Erdbewegungsarbeit	346	347
	Elektrotechniker	680	681
	Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechniker	483	484
	Verlegung von Fliesen-, Platten-, Keramik- und Mosaikböden	374	375
	Maler und Lackierer	718	716
	Sonstiges Baugewerbe	1.606	1.617
Berufe der Dienstleistungen	Kfz-Mechatroniker und Reifendienst	352	356
	Sonstige Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Krafträdern	195	194
	Mietwagenunternehmen	438	428
	Autotransporte	539	542
	Sonstige Berufe im Verkehr und Lagerung	127	124
	Gastronomie	224	220
	Mediengestalter	408	399
	Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	242	245
	Reinigungs- und Schädlingsbekämpfungsdienste	357	364
	Sonstige Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	256	254
	Holzbildhauer	126	124
	Sonstige Kreative, Künstlerische und Unterhaltende Tätigkeiten	151	151
	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	431	438
	Friseur	714	713
	Schönheitspfleger und Masseur	339	339
Sonstige Dienstleistungen	515	513	
<b>Handwerksunternehmen insgesamt (b)</b>		<b>14.241</b>	<b>14.251</b>

(a) Die hier verwendete Zusammenfassung der ca. 500 Handwerksberufe dient nur zu statistischen Zwecken.

(b) Die Gesamtzahl der Handwerksbetriebe (gemäß Landesgesetz Nr. 1 vom 25. Februar 2008) dieser Tabelle unterscheidet sich von der Gesamtzahl auf Quartalebene (Seite 2) aufgrund Zeitverschiebungen bei der Eintragung und Auswertung der Daten.

Quelle: Handelsregister; Auswertung WIFO

© 2022 WIFO

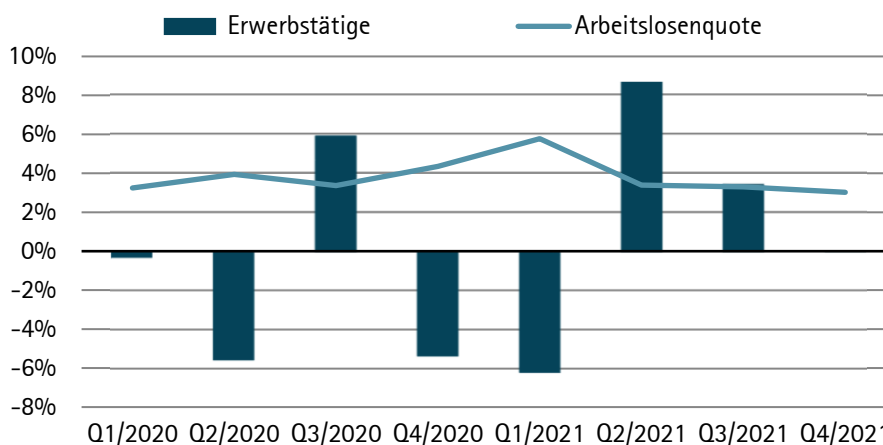
## ARBEITSMARKT

Arbeitslosenquote im vierten Quartal 2021 bei 3,0%

Abbildung 3

### Arbeitsmarkt in Südtirol

Erwerbstätige (Veränderung zum Vorquartal) und Arbeitslosenquote



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Im vierten Quartal des Jahres 2021, von Oktober bis Dezember, wurden in Südtirol im Schnitt in etwa 259.000 Beschäftigte und 8.000 Arbeitslose verzeichnet. Im Vergleich zum Vorjahresquartal nahm die Gesamtzahl der Beschäftigten zu (+5,5%) und jene der Arbeitslosen ab (-27,8%). Die Arbeitslosenquote ging im Vergleich zum Vorjahresquartal um 1,4 Prozentpunkte zurück und liegt jetzt bei 3,0 Prozent.

Tabelle 10

### Arbeitsmarkt in Südtirol

		Jahreswert 2021	Stand 4. Quartal 2021	Veränderung 4. Quartal 2020 - 4. Quartal 2021
Erwerbstätige Personen	Männer	138.602	144.299	4,5%
	Frauen	111.119	114.738	6,7%
	<b>Insgesamt</b>	<b>249.721</b>	<b>259.037</b>	<b>5,5%</b>
Arbeitssuchende	Männer	4.559	3.226	-39,4%
	Frauen	5.345	4.821	-17,2%
	<b>Insgesamt</b>	<b>9.904</b>	<b>8.048</b>	<b>-27,8%</b>
Arbeitslosenquote	Männer	3,2%	2,2%	
	Frauen	4,6%	4,0%	
	<b>Insgesamt</b>	<b>3,9%</b>	<b>3,0%</b>	

Quelle: ISTAT

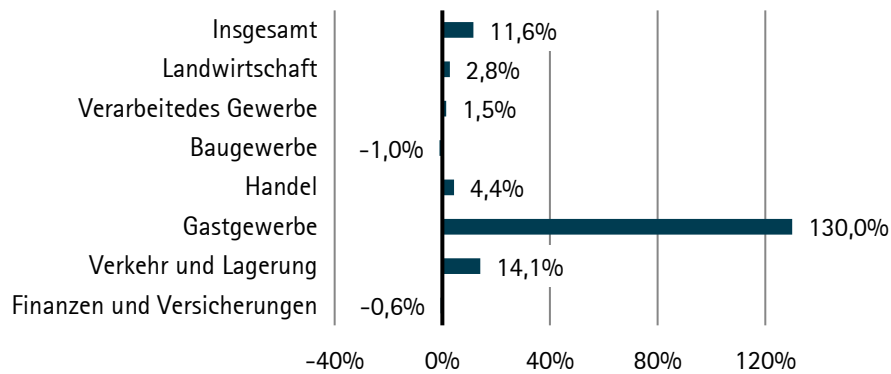
© 2022 WIFO



Abbildung 4

**Unselbständig Beschäftigte in Südtirol (ausgewählte Sektoren)**

Prozentuelle Veränderung zwischen Februar 2021 und Februar 2022



Quelle: Abteilung Arbeit der Autonomen Provinz Bozen

© 2022 WIFO

Tabelle 11

**Unselbständig Beschäftigte in Südtirol**

Gemeldete Arbeitsverhältnisse

	Jahresdurchschnitt 2021	Stand Februar 2022	Veränderung 2/2021 - 2/2022
Landwirtschaft	10.227	6.185	2,8%
Verarbeitendes Gewerbe - Industrie	26.181	26.242	1,2%
Verarbeitendes Gewerbe - Handwerk	8.085	8.156	2,2%
Baugewerbe - Industrie	8.859	8.629	-1,4%
Baugewerbe - Handwerk	9.245	8.938	-0,6%
Handel	29.825	30.470	4,4%
Gastgewerbe	23.841	30.149	130,0%
Öffentliche Verwaltung	12.577	12.599	0,4%
Bildungswesen	19.116	20.135	5,2%
Gesundheits- und Sozialwesen	23.721	23.539	-0,5%
Andere Dienste (ohne Haushaltsektor)	25.612	26.315	6,0%
Verkehr und Lagerung	8.438	9.325	14,1%
Finanzen und Versicherungen	4.878	4.842	-0,6%
<b>Insgesamt (ohne Haushaltsektor)</b>	<b>210.606</b>	<b>215.523</b>	<b>11,6%</b>

Quelle: Abteilung Arbeit der Autonomen Provinz Bozen

© 2022 WIFO

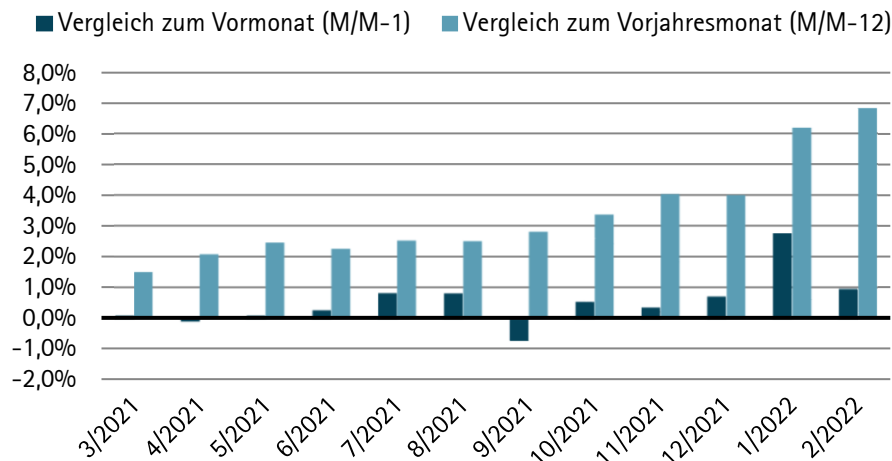
# INFLATION

## Anstieg des Preisniveaus im Februar

Abbildung 5

### Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Das Preisniveau in Bozen ist im Februar um 1,0 Prozent gegenüber dem Vormonat gestiegen. Preiserhöhungen gab es vor allem im Bereich "Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe" (+4,3%) und im Verkehrswesen (+1,8%). Im Gastgewerbe (-0,2%) ist hingegen ein leichter Rückgang zu beobachten.

Betrachtet man die letzten zwölf Monate, so nahm das Preisniveau um 6,8% zu, wobei die stärksten Teuerungen im Bereich „Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe“ (+38,5%), im Verkehrswesen (+8,2%), bei den Lebensmitteln und alkoholfreien Getränken (+5,9%) und im Gastgewerbe (+4,2%) verzeichnet wurden. Die Preise in der Nachrichtenübermittlung (-3,4%) und in der Bildung (-0,2%) sind hingegen gesunken.

Tabelle 12

### Inflation in Südtirol

NIC-Index der Verbraucherpreise

	Monatsveränderung 1/2022 - 2/2022	Veränderung 2/2021 - 2/2022
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	1,3%	5,9%
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	0,4%	0,7%
Bekleidung und Schuhwaren	0,3%	0,6%
Wohnung, Wasser, Energie und Brennstoffe	4,3%	38,5%
Einrichtungsgegenstände und Haushaltsartikel	0,8%	3,6%
Gesundheitspflege	0,0%	1,3%
Verkehrswesen	1,8%	8,2%
Nachrichtenübermittlung	0,9%	-3,4%
Erholung, Veranstaltungen und Kultur	0,4%	1,3%
Bildung	0,0%	-0,2%
Gastgewerbe	-0,2%	4,2%
Sonstige Waren und Dienstleistungen	0,1%	0,6%
<b>Gesamtindex (mit Tabakwaren)</b>	<b>1,0%</b>	<b>6,8%</b>
<b>Gesamtindex (ohne Tabakwaren)</b>	<b>1,0%</b>	<b>6,9%</b>

Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

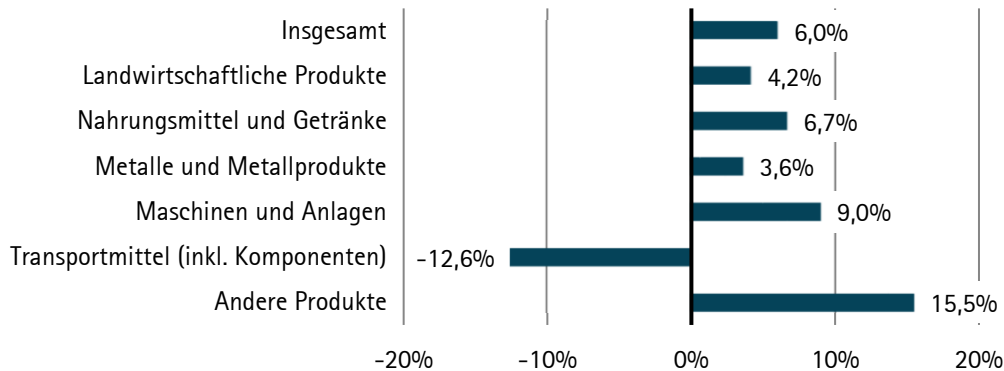
## AUßENHANDEL

### 1,5 Milliarden Exporte im vierten Quartal 2021

Abbildung 6

#### Entwicklung der Exporte aus Südtirol

Vergleich zwischen 4. Quartal 2020 und 4. Quartal 2021, prozentuelle Veränderung zu laufenden Preisen



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Im vierten Quartal 2021 wurden Waren im Wert von rund 1,5 Milliarden Euro exportiert (+6,0% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum). Steigerungen wurden insbesondere bei Computer, Elektro- und Präzisionsgeräten (+40,2%) verzeichnet. Die Ausfuhren von chemischen und pharmazeutischen Produkten (-13,7%) sowie von Transportmitteln und deren Komponenten (-12,6%) gingen hingegen zurück.

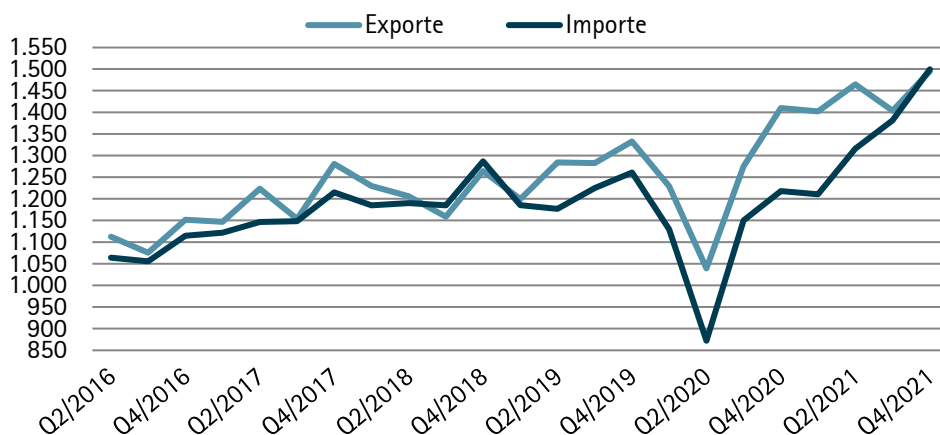
Die Analyse nach Ländern zeigt einen besonders deutlichen Anstieg der Exporte nach Belgien (+118,2%), nach Frankreich (+36,4%) und in die Vereinigten Staaten von Amerika (+17,6%).

Die Ausfuhren nach Schweden (-20,7%) und nach Deutschland (-6,0%), dem wichtigsten Handelspartner Südtirols, gingen hingegen zurück.

Abbildung 7

#### Entwicklung des Außenhandels in Südtirol 2016-2021

Werte in Mio Euro



Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Tabelle 13

**Südtirols Außenhandel nach Produktgruppen (a)**

Werte in Tausend Euro

		<b>Jahreswert 2021</b>	<b>4. Quartal 2021</b>	<b>Veränderung 4. Quartal '20 - 4. Quartal '21</b>
<b>Warenexporte nach Produkten</b>	Landwirtschaftliche Produkte	664.450	152.265	4,2%
	Nahrungsmittel	727.965	192.428	8,6%
	Getränke	224.231	62.235	1,2%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren und Zubehör	222.969	55.030	11,0%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	231.076	56.639	11,0%
	Chemische und pharmazeutische Produkte	95.646	21.177	-13,7%
	Gummi und Kunststoffprodukte	255.658	62.582	1,6%
	Metalle und Metallprodukte	740.900	185.468	3,6%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	576.112	175.430	40,2%
	Maschinen und Anlagen	925.686	268.276	9,0%
	Transportmittel und -komponenten	795.356	182.875	-12,6%
	Andere Produkte	305.342	80.707	2,0%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.765.390</b>	<b>1.495.111</b>	<b>6,0%</b>
<b>Warenimporte nach Produkten</b>	Landwirtschaftliche Produkte	219.851	66.546	27,8%
	Nahrungsmittel	843.459	269.388	59,2%
	Getränke	57.492	13.296	28,4%
	Textil, Bekleidung, Lederwaren und Zubehör	431.913	119.824	35,3%
	Holz und Holzwaren, Papier und Druck	397.283	101.340	34,9%
	Chemische und pharmazeutische Produkte	241.473	60.321	14,9%
	Gummi und Kunststoffprodukte	351.634	93.291	25,3%
	Metalle und Metallprodukte	805.754	205.192	29,8%
	Computer, Elektro- und Präzisionsgeräte	689.956	180.824	-1,0%
	Maschinen und Anlagen	580.269	177.128	5,0%
	Transportmittel und -komponenten	336.804	85.718	24,2%
	Andere Produkte	451.287	126.772	8,3%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.407.175</b>	<b>1.499.640</b>	<b>23,1%</b>

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

Tabelle 14

**Südtirols Außenhandel nach Ländern (a)**

Werte in Tausend Euro

		<b>Jahreswert 2021</b>	<b>4. Quartal 2021</b>	<b>Veränderung 4. Quartal '20 - 4. Quartal '21</b>
<b>Warenexporte nach Ländern</b>	Deutschland	1.834.142	451.560	-6,0%
	Österreich	536.394	152.698	2,9%
	Frankreich	288.717	81.173	36,4%
	Niederlande	142.829	36.498	13,8%
	Schweiz	273.562	76.790	12,6%
	China	82.244	18.764	-2,2%
	USA	291.596	80.269	17,6%
	Vereinigtes Königreich	133.804	37.421	9,9%
	Spanien	162.427	41.091	-3,5%
	Belgien	101.683	34.802	118,2%
	Schweden	216.316	53.064	-20,7%
	Andere Länder	1.701.676	430.982	15,0%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.765.390</b>	<b>1.495.111</b>	<b>6,0%</b>
<b>Warenimporte nach Ländern</b>	Deutschland	2.224.329	615.536	7,6%
	Österreich	1.171.812	326.601	16,2%
	Frankreich	222.485	57.797	89,2%
	Niederlande	303.116	83.179	85,4%
	Schweiz	47.845	14.592	7,9%
	China	202.628	61.648	47,7%
	USA	43.116	10.536	26,0%
	Vereinigtes Königreich	19.127	4.654	-29,0%
	Spanien	145.212	42.427	121,2%
	Belgien	86.233	23.528	55,3%
	Schweden	43.513	13.187	79,5%
	Andere Länder	897.758	245.955	38,8%
	<b>Insgesamt</b>	<b>5.407.175</b>	<b>1.499.640</b>	<b>23,1%</b>

(a) Von der Agentur für Zoll und Monopole in Südtirol registrierte Ein- und Ausfuhren.

Quelle: ISTAT

© 2022 WIFO

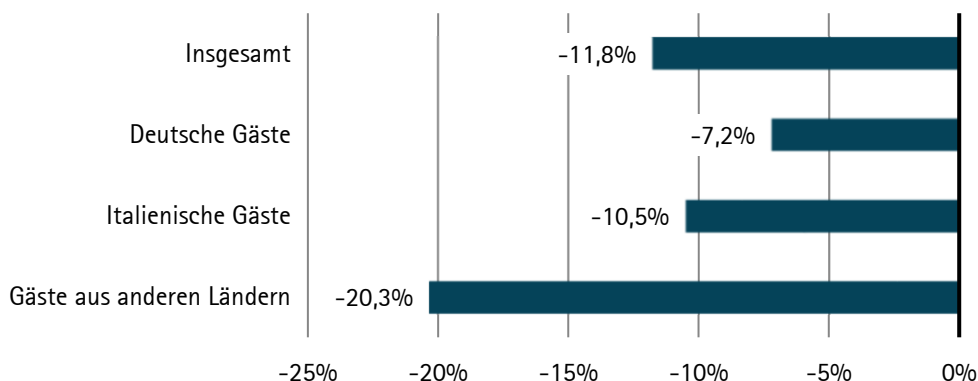
## TOURISMUS

### Nächtigungen unter dem Vorkrisenniveau zu Beginn der Wintersaison 2021/2022

Abbildung 8

#### Entwicklung der touristischen Nächtigungen in Südtirol

November 2021 – Jänner 2022, Vergleich zum selben Zeitraum der Wintersaison 2019/2020



Quelle: ASTAT

© 2022 WIFO

Der Start in die Skisaison 2021/2022, der durch die Verbesserung der Pandemiesituation und den guten Verlauf der Impfkampagne ermöglicht wurde, hat die Erholung des Wintertourismus in Südtirol begünstigt. Insgesamt wurden zwischen November 2021 und Jänner 2022 mehr als fünf Millionen Nächtigungen registriert. Der Abstand zum Niveau vor der Pandemie ist jedoch nach wie vor groß: Die Zahl der Übernachtungen liegt um 11,8 % niedriger als in den ersten drei Monaten der Wintersaison 2019/2020. Die Nächtigungen der italienischen Gäste sind um 10,5 % zurückgegangen, jene der deutschen Touristen um 7,2 %. Besonders deutlich war aber der Einbruch bei den Gästen aus dem sonstigen Ausland (-20,3 %).

Tabelle 15

#### Touristische Nächtigungen in Südtirol

		Jahreswert 2021	Jänner 2022
Herkunftsland	Deutschland	11.397.692	757.847
	Italien	9.021.804	993.982
	Andere Länder	3.359.912	524.981
Unterkunftskategorie	4-5-Sterne-Betriebe	6.931.483	665.082
	3-Sterne-Betriebe	7.015.370	689.532
	1-2-Sterne-Betriebe	1.602.367	165.839
	Urlaub auf dem Bauernhof	2.342.213	173.950
	Sonstige	5.887.975	582.407
<b>Insgesamt</b>		<b>23.779.408</b>	<b>2.276.810</b>

Quelle: ASTAT

© 2022 WIFO

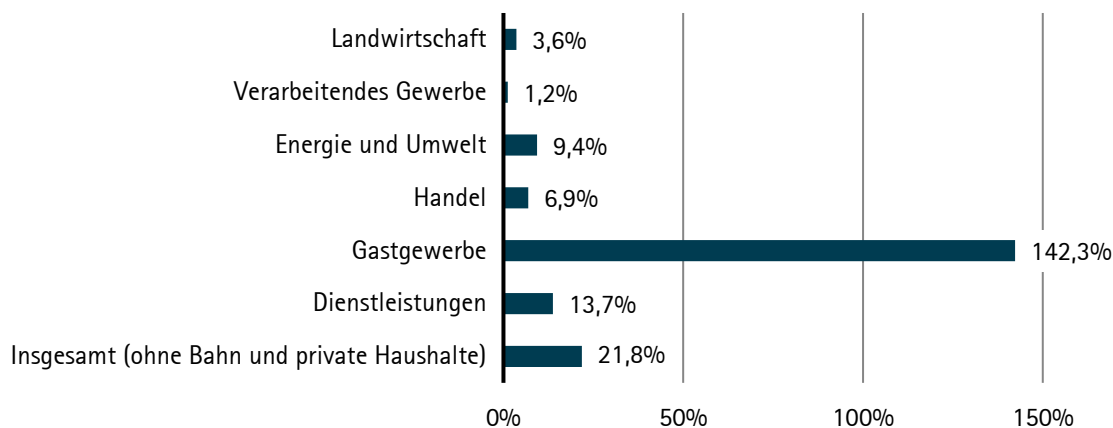
## ENERGIE

### Stromverbrauch im Februar über Vorjahresniveau

Abbildung 9

#### Stromverbrauch in ausgewählten Sektoren

Februar 2022, Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent



Quelle: Edyna

© 2022 WIFO

Im Februar lag der Stromverbrauch der Südtiroler Wirtschaft über dem Niveau des Vorjahresmonats (+21,8%). Besonders deutlich ist die Abweichung im Gastgewerbe (+142,3%), was darauf zurückzuführen ist, dass im Vergleichsmonat viele Hotels, insbesondere in den Wintersportgemeinden, nicht geöffnet hatten. In allen Wirtschaftssektoren wurde gegenüber dem Vorjahresmonat ein Anstieg verzeichnet, insbesondere im Dienstleistungssektor (+13,7%), im Energie- und Umweltbereich (+9,4%) und im Handel (+6,9%).

Anmerkungen zur Datenquelle: Edyna ist der Stromverteiler für 96 der insgesamt 116 Südtiroler Gemeinden.

## KREDITWESEN

Tabelle 16

#### Ausleihungen von Südtiroler Kundschaft (a)

Werte in Tausend Euro

		Stand Dezember 2021	Prozentueller Anteil an den gesamten Ausleihungen
Privathaushalte		6.871.122	27,8%
Unternehmen	Verarbeitendes Gewerbe	3.797.308	15,3%
	Baugewerbe	1.576.324	6,4%
	Dienstleistungen	9.396.153	38,0%
	Sonstige Sektoren	1.778.145	7,2%
	Unternehmen < 20 Beschäftigten	5.456.044	22,1%
	Unternehmen ≥ 20 Beschäftigten	11.091.885	44,8%
	<b>Unternehmen insgesamt</b>	<b>16.547.930</b>	<b>66,9%</b>
Sonstige Kunden		1.319.366	5,3%
<b>Insgesamt</b>		<b>24.738.418</b>	<b>100,0%</b>

(a) Ausleihungen nach Abzug der notleidenden Kredite und der Rückkaufvereinbarungen.

Quelle: Banca d'Italia

© 2022 WIFO

Tabelle 17

**Eingeräumtes Kreditvolumen der größten Südtiroler Banken**

Südtiroler Filialen von Sparkasse, Volksbank und Raiffeisenkassen (a), Werte in Tausend Euro

		<b>Stand 4. Quartal 2021</b>	<b>Veränderung Q4/2020 - Q4/2021</b>
Privathaushalte		5.562.234	6,7%
Unternehmen		11.832.123	0,8%
Sonstige Kunden		1.204.565	7,3%
<b>Insgesamt</b>		<b>18.598.922</b>	<b>2,9%</b>

(a) Ab 01.01.2019 ohne den beiden Raiffeisenkassen Ritten und St. Martin in Passeier.

Quelle: WIFO (eigene Erhebung)

© 2022 WIFO

**OBSTWIRTSCHAFT**

## Apfelpreise

Tabelle 18

**Großhandelspreise der Südtiroler Äpfel**

Euro/kg

	<b>Jahresdurchschnitt 2021</b>	<b>Stand Februar 2022</b>	<b>Veränderung 2/2021 - 2/2022</b>
Golden Delicious	0,77	0,72	-6,5%
Gala	0,73	0,68	-9,3%
Red Delicious	0,71	0,74	5,7%

Quelle: WIFO (Großhandelspreisliste)

© 2022 WIFO

**BAUWERBE**

## Ausgestellte Baugenehmigungen

Tabelle 19

**Ausgestellte Baugenehmigungen in Südtirol**

Baukubatur in Kubikmetern

	<b>Jahreswert 2021</b>	<b>4. Quartal 2021</b>	<b>Veränderung Q4/2020 - Q4/2021</b>
Wohngebäude	1.516.851	369.482	-1,0%
Nicht-Wohngebäude	2.119.097	410.067	-36,1%
<b>Insgesamt</b>	<b>3.635.948</b>	<b>779.549</b>	<b>-23,2%</b>

Quelle: ASTAT

© 2022 WIFO



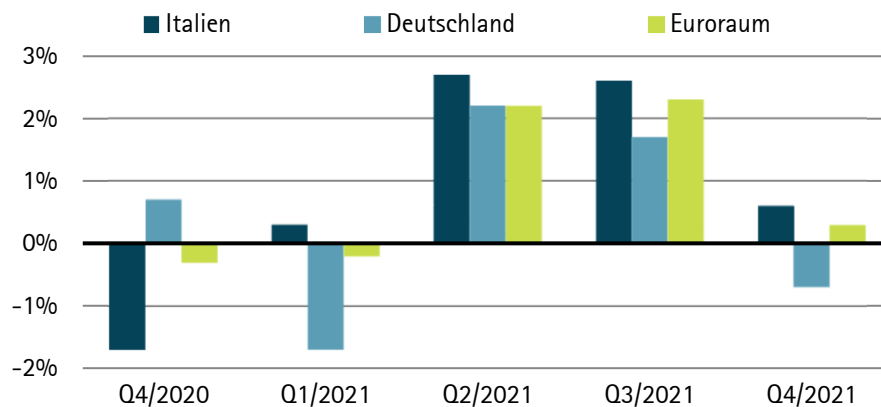
**INTERNATIONALE KONJUNKTUR**

BIP steigt auch im vierten Quartal 2021

Abbildung 10

**Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts in Italien, Deutschland und im Euroraum**

Veränderung gegenüber dem Vorquartal



Quelle: Eurostat

© 2022 WIFO

Die Ausbreitung der Omikron-Variante und der starke Anstieg der Energie- und Rohstoffpreise haben das Wirtschaftswachstum in Europa verlangsamt. Im vierten Quartal 2021 ist das saison- und kalenderbereinigte Bruttoinlandsprodukt in der Eurozone um 0,3% gestiegen. Die italienische Wirtschaft verzeichnet weiterhin ein Wachstum (0,6%), das etwas über dem europäischen Durchschnitt liegt, während in Deutschland ein Rückgang von 0,7% verzeichnet wird. Die jüngsten von der Europäischen Kommission veröffentlichten Schätzungen für das Jahr 2021 zeigen ein Wachstum des BIPs von 5,3% für die Eurozone und von 6,5% für Italien. Im Jahr 2022 wird sich das Wachstum voraussichtlich auf 4,0% in der Eurozone bzw. auf 4,1% in Italien verlangsamen.

Tabelle 20

**Prognosen der Europäischen Kommission**

Land	BIP-Wachstum (%)		Arbeitslosenquote (%)		Öff. Haushaltsdefizit (% BIP)	
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2021	Jahr 2022
Euroraum	5,3%	4,0%	7,9%	7,5%	-7,1%	-3,9%
Italien	6,5%	4,1%	9,8%	9,3%	-9,4%	-5,8%
Deutschland	2,8%	3,6%	3,6%	3,4%	-6,5%	-2,5%
Frankreich	7,0%	3,6%	8,0%	8,0%	-8,1%	-5,3%
Vereinigtes Königreich	6,9%	4,8%	4,9%	4,7%	-10,1%	-5,5%
USA	5,8%	4,5%	5,5%	4,2%	-11,4%	-7,9%
Japan	2,4%	2,3%	2,8%	2,6%	-9,1%	-5,0%

Quelle: Europäische Kommission (European Economic Forecast, November 2021 und Februar 2022)

© 2022 WIFO

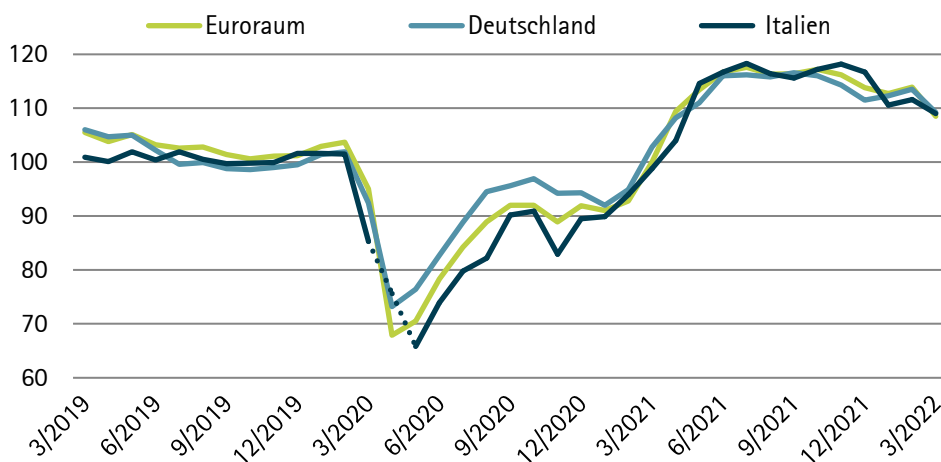
## WIRTSCHAFTSKLIMA

### Vertrauensklima der Eurozone sinkt im März

Abbildung 11

#### Wirtschaftsklima im internationalen Vergleich

Index: Langzeitdurchschnitt = 100



Quelle: Europäische Kommission

© 2022 WIFO

Das Vertrauensklima der Unternehmen und Konsumenten (Economic Sentiment Indicator) der Eurozone nahm im März um 5,4 Punkte im Vergleich zum Februar ab. Der entsprechende Index beträgt nun 108,5 Punkte. Auch in Deutschland ist ein Rückgang des Vertrauensklimas zu beobachten: Der Index sank um 4,3 Punkte im Vergleich zum Vormonat und liegt damit bei 109,2 Punkten.

In Italien ging das Vertrauensklima im Vergleich zur letzten Erhebung um 2,6 Punkte zurück und der Index liegt jetzt bei 109,0 Punkten. Eine Abnahme ist vor allem bei den Konsumenten, aber auch in allen Wirtschaftssektoren, mit Ausnahme der Dienstleistungen, zu verzeichnen.



